



Protokollauszug

aus der
42. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Grube
vom 13.05.2024

öffentlich

**Top 5.1 Umsetzung einer einheitlichen Telefonvorwahl in Potsdam
24/SVV/0399
ungeändert beschlossen**

Herr Gutschmidt informiert über den Inhalt des Antrags und eröffnet die Diskussion. Erwogen werden die Vor- und Nachteile einer Vorwahländerung. Es wird argumentiert, dass eine Änderung zur Vorwahl 0331 eine automatische Zuteilung zur Notruf-Leitstelle Potsdam ermöglichen würde und auch das Zugehörigkeitsgefühl der Ortsgemeinschaft zur Landeshauptstadt Potsdam gestärkt würde. Als Gegenargument wird der Aufwand genannt, die geänderten Telefonnummern mitzuteilen.

Herr Gutschmidt weist zudem auf eine Ungenauigkeit in der Begründung des Antrags hin, die die Telefonvorwahl Nattwerder betrifft.

Anschließend wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat Grube empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Bundesnetzagentur die Neuordnung der Vorwahlnummern zu beantragen, mit dem Ziel der Vereinheitlichung der Vorwahl 0331 für das gesamte Stadtgebiet.

Über die Umsetzung ist bis Ende 2024 den betroffenen Ortsteilen (Groß Glienicke, Grube, Marquardt, Uetz-Paaren, Satzkorn, Fahrland, Neu Fahrland) sowie dem Hauptausschuss zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.